

Gras im Kifferraum

BRD. - Ein Niederländer der 11,4 Kilo Marihuana im Kofferraum seines Autos hatte, ist Autobahnpolizisten an der



Raststätte Limburg ins Netz gegangen. Wie die Ermittler mitteilten, wurde der 28-jährige Fahrer bei einer Routinekontrolle erwischt. Ein Drogenschnelltest hatte ergeben, daß der Fahrer unter Einfluss von Cannabis und Kokain stand. Der Mann befindet sich in Untersuchungshaft.

Quelle: www.rhein-main.net/...

DISKUTIEREN

**RUMPEL
STILZCHEN**
<http://www.online-headshop.de>

Elixier Aphrodisiaka • Waldgeister Tel: 030 442 60 57
Elixiere • Absinthe • Pflanzen Lychener Str. 5 10437 Berlin
Sinnliche Erlebnismittel www.elixier.de

Firmenschliessung

Österreich. - Drei Verdächtige als vermutliche Haupttäter eines 70-köpfigen Drogennetzwerkes sind in Graz verhaftet worden. Der Umsatz dieser Gruppe wird mit rund 1,66 Mio. Euro beziffert.

„Der Drogenhandel funktioniert wie ein Unternehmen. Wir haben den Chef einer Zelle samt Führungsetage verhaften können“, sagte ein **Einsatzleiter der Polizei**. In den Wohnungen westafrikanischen Asylwerber wurden bei Durchsuchungen 2,6 Kilogramm Cannabis, 35 Gramm Heroin und knapp 4.000 Euro Bargeld sichergestellt. Im Zuge des Einsatzes kam es zu drei weiteren Verhaftungen.

36 Mitglieder des Drogen-Netzwerkes sind seit 2001 festgenommen worden, ein Kurier wurde in Deutschland mit jeweils einen Kilogramm Heroin und Cannabis gefasst. Weitere vier Haftbefehle liegen noch vor.



Einsatzleiter

Quelle: www.vol.at/...

DISKUTIEREN



Gott sei Dank stabile Preise

BRD. - Der jährliche Drogenbericht des Bundeskriminalamts (BKA) ist jetzt auf der BKA-Website verfügbar.

1982 verschärfte der Gesetzgeber das Anfang der 70er Jahre in Kraft getretene Betäubungsmittelgesetz (BtMG) drastisch. Auf Seite 30 und 31 enthüllt der Bericht, wie sich seitdem die Preise für illegale Drogen entwickelt haben: Sie fallen seit zwei Jahrzehnten mehr oder minder kontinuierlich, ein deutliches Indiz, daß die Drogenprohibition kein geeignetes Mittel ist.

Die auf dem Markt verbreiteten Rauschgifte Heroin, Kokain und Cannabis wiesen Mitte der 80er Jahre Spitzenpreise mit einer anschließend deutlich rückläufigen Tendenz auf.

Die weitgehend rückläufige Preisentwicklung bei allen Rauschgiften seit Beginn der 90er Jahre weist auf eine stabile Verfügbarkeit auf dem deutschen Markt hin. In der jüngeren Vergangenheit haben Faktoren wie Großsicherstellungen

der Strafverfolgungsbehörden keine nennenswerten Auswirkungen auf die Verfügbarkeit von Rauschgiften nach sich gezogen.

Die für das Jahr 2003 in Deutschland erhobenen durchschnittlichen Rauschgiftpreise waren gegenüber dem Vorjahr fast ausnahmslos stabil. Bei gleichbleibenden bis leicht sinkenden Großhandelspreisen wiesen auch die Straßenhandelspreise aller Rauschgifte vergleichbare Tendenzen auf.



Den vollständigen Bericht unter:
http://bka.de/lageberichte/rg/2003/bundeslagebild_rg2003.pdf

Quelle: www.cannabislegal.de/...

DISKUTIEREN



In die Pilze gegangen

BRD. - Die drei mutmaßlichen Drahtzieher eines international arbeitenden Drogenschmugglerings wurden in der Südpfalz festgenommen, als sie in einem Waldstück bei Walshausen das zentrale Versteck ausräumten.

In den Rucksäcken der drei Drogenschmuggler fanden Polizeibeamte 33 Kilogramm Amphetamine, 32 Kilogramm Haschisch und 700 Gramm Ecstasy im Wert von mehr als 200.000 Euro. Die Männer sitzen zwischenzeitlich in Haft.

"Insgesamt arbeiteten Polizei- und Zollbehörden aus Lüttich, Metz, Dünkirchen, Lille, England, Göteborg, der Schweiz, Österreich und Deutschland Hand in Hand. Eingebunden in die internationale Zusammenarbeit war auch Europol in Den Haag." erklärte ein Sprecher des federführenden saarländischen Landeskriminalamtes.

Diese Ermittlungen stellen für die saarländischen Drogenfahnder den bislang wohl größten Rauschgiftfall dar, auch wenn die Drogen zwischen Pirmasens und Zweibrücken sowie im französischen Dünkirchen sichergestellt wurden. Die jüngsten Festnahmen stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit einer Großaktion, die Ende 2003 in Dünkirchen über die Bühne ging. Dort wurde ein Lastwagen, der vom



Saarland nach England unterwegs war, gestoppt. Unter der Ladung stellten die Zöllner 213 Kilogramm Ecstasy (852.000 Stück), 116,8 Kilogramm Amphetamine und 4,8 Kilo Flüssig-Ecstasy sicher.

Quelle: www.pz.pirmasens.de/...
DISKUTIEREN

Termine 2004:

14.August, **Berlin:**
Hanfparade
www.hanfparade.de

4.September, **Rostock:**
2.Rostocker-Hanffest
www.rostocker-hanffest.de

10.-12.September, **Berlin:**
InterHanf 2004 (Messe)
www.interhanf.com

24.-26.September, **Köln:**
CannaBusiness
www.cannabusiness.com

Bekloppt! Verkauf mit Gewinn

BRD. - Wegen unerlaubter Einfuhr von Betäubungsmitteln und unerlaubtem Handel mit Drogen steht ein 37-Jähriger in Hessen vor Gericht. Er befindet sich bereits seit dem 13.Januar in Untersuchungshaft.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem Mann vor, in der Zeit von Oktober 2003 bis zu seiner Festnahme in zehn Fällen Drogen aus den Niederlanden nach Deutschland eingeführt zu haben, um sie im Großraum Idar-Oberstein zu verkaufen. So habe er sechsmal 100 Gramm und einmal 200 Gramm Cannabis mit Gewinn verkauft. Außerdem soll er 450 Gramm Heroin nach Deutschland gebracht und dort deponiert haben. Am Tag seiner Festnahme, heißt es in der Anklageschrift, habe er ein Kilogramm Amphetamin und 1200 Gramm Marihuana verkaufen wollen.

Der Angeklagte hat sich bisher zur Sache nicht geäußert. Die Kammer hat einen Sachverständigen zur Frage der Schuldfähigkeit des Mannes geladen.

Quelle: www.main-rheiner.de/...
DISKUTIEREN



Lob & Kritik? Eigene Vorschläge & Ideen? Einfach mal seinen eigenen Senf dazu geben?



Mail an:
leserbriefe@dopeamsonntag.de

